

## Forstunternehmerzertifizierung läuft an

Ab sofort können sich Forstunternehmen in Österreich mit dem „ZÖFU-Gütezeichen“ für die Anerkennung bei PEFC zertifizieren lassen. PEFC steht für nachhaltige Nutzung von Holz und gilt als Art „AMA-Gütesiegel“ in der Waldwirtschaft. Die aktuell bestehende Lücke in der Holzernte muss durch einen Qualitätsnachweis mit PEFC-Anerkennung geschlossen werden.



Das Qualitätssiegel zeichnet zukünftig nachhaltig, ökologisch, sozial und verlässlich agierende Forstunternehmen aus.

Wofür die Österreichische Forstunternehmerzertifizierung ZÖFU steht, welche Ziele sie verfolgt und welche Anforderungen sie an die Forstunternehmer stellt, liefert der angeführte Bericht.

### **BFW-Zertifizierungsstelle**

Das BFW (Bundesforschungszentrum für Wald) bietet auf Basis einer umfangreichen und koordinierten Vorarbeit eine PEFC-anerkannte Zertifizierung für den Einsatz forstlicher Maschinen (Harvester, Forwarder, Geräte zur

Seilbringung u.ä.) für forstliche Dienstleister und Lohnunternehmer an.

Ansprechstelle ist die Forstliche Ausbildungsstätte des BFW in Traunkirchen, OÖ. Mit dem ZÖFU-Gütezeichen des BFW erhält der Unternehmer die Anerkennung für nachhaltige Waldbewirtschaftung durch PEFC Austria. Darin sind bestimmte Qualitäts-, Sicherheits- und Umweltstandards sowie die Voraussetzungen bezüglich sozialer Aspekte festgelegt.

Für den Waldbesitzer gibt die Beauftragung eines mit dem ZÖFU-Gütezeichen registrierten Forstunternehmens die Gewissheit, dass die Anforderungen der Waldzertifizierung erfüllt werden und darüber hinaus kompetente, qualitativ hochwertige Arbeit auf dem Stand der Technik ausgeführt wird. Der Standard für ZÖFU wurde in einem offenen und transparenten Verfahren entwickelt, das auf einem Konsensprinzip und der Einbindung einer Vielzahl von Interessengruppen fußt. Die Festlegung und regelmäßige Evaluierung dieses Standards erfolgt durch den Zertifizierungsbeirat, einem Gremium aus Vertretern von Forstunternehmen, Forstbetrieben sowie Wissenschaft und Lehre. Das BFW arbeitet als Zertifizierungsstelle in seinen Handlungen völlig unabhängig und ist damit Garant für eine faire, unparteiliche Durchführung des Bewertungsverfahrens zur Erlan-

gung des Gütezeichens ZÖFU.

### **Zertifizierungsbeirat konstituiert**

Am 7. August 2018 konnte der „Standard für ökologisch und sozial nachhaltig agierende Forstunternehmen“ im Rahmen der konstituierenden Sitzung des Zertifizierungsbeirats beschlossen und damit der Weg für die Forstunternehmerzertifizierung in Österreich geebnet werden. Als Obmann des Beirats wurde Herr DI Laurenz Aschauer, Leiter der Forsttechnik der ÖBF, gewählt. Die Position des Stellvertreters bekleidet Johannes Tazreiter, Holzschlägerungsunternehmen Huber-Tazreiter GmbH. Die Anerkennung des „ZÖFU-Gütezeichens“ als Österreichisches Forstunternehmerzertifikat beim Zertifizierungssystem PEFC wurde bereits beantragt und ist in Kürze zu erwarten.



Forwarder sind geländetaugliche Spezialfahrzeuge zum Transportieren von Holz aus dem Wald. Mit dem ZÖFU-Gütezeichen wird ein nachhaltiger Einsatz bestätigt.

Das Gütesiegel „Zertifiziertes Österreichisches Forstunternehmen“ – kurz ZÖFU – weist zertifizierte Unternehmen als ökologisch und sozial nachhaltig, mit gut ausgebildeten Mitarbeitern und einwandfreier Technik aus und bietet die Möglichkeit, sich gegenüber Billigstani-  
bietern abzugrenzen. Damit wird für den Auftraggeber eine kompetente und hochwertige Waldarbeit gewährleistet.

### Antrag für Zertifizierung

An der Zertifizierung kann prinzipiell jedes in Österreich tätige Unternehmen teilnehmen, welches Dienstleistungen im Bereich Holzernte, Holzbringung, Lagerung, Waldverjüngung, Waldpflege und Forstschutz anbietet. Die Unternehmen verpflichten sich, sämtliche Tätigkeiten nachhaltig, ökologisch, sozial und verlässlich auszuführen. Zur Erlangung des Zertifikats ist eine Erstaudit vor Ort erforderlich. Sofern sämtliche Anforderungen an das zu zertifizierende Unternehmen erfüllt sind, erhält das Unternehmen das ZÖFU Gütesiegel, welches fünf Jahre lang gültig ist. Durch jährliche Zwischenaudits wird sichergestellt, dass während der Laufzeit des Gütesiegels sämtliche Kriterien erfüllt werden.



Die Teilnehmer der konstituierenden Sitzung des Zertifizierungsbeirats: v.l.n.r.: Konrad Ehrenstrasser (Gebr. Landstätter KG, FAST Rotholz); Peter Michelitsch (ÖFUV); Helmut Scheizer (VLÖ); Dr. Christoph Huber (BFW); Dr. Karl Stampfer (BOKU); Mathias Loidl (BFW); Marco Lassnig (L&F); Nikolaus Nemestóthy (BFW); Peter Konrad (WKÖ, ÖFUV); Johannes Tazreiter (Huber-Tazreiter GmbH, ÖFUV); Laurenz Aschauer (ÖBF); Thomas Leitner (LK-Ö); Bernhard Wratschko (HBLA Bruck); Andreas Schreyer (MR); Stephanie Thürri (PEFC); Werner Löffler (LK-NÖ)

### Informationsveranstaltungen

Interessierten Forstunternehmen wird die Möglichkeit gegeben, an zahlreichen Informationsveranstaltungen, welche in den Bundesländern abgehalten werden, kostenlos teilzunehmen.

Ein erster Termin erfolgt im Zuge der Klagenfurter Messe am Unternehmertag, dem 30. August 2018. Weitere Termine werden vom BFW laufend bekannt gegeben.

Nähere Informationen und Antragsformulare können Sie auf der Homepage der Österreichischen Forstunternehmerzertifizierung unter <https://www.zoefu.at> downloaden (wird in Kürze Online gestellt).

zoefu.at downloaden (wird in Kürze Online gestellt).

Kontaktadressen: Bundesforschungszentrum für Wald, Forstliche Ausbildungsstätte Traunkirchen, Am Buchberg 1, 4801 Traunkirchen; DI Mathias Loidl: [mathias.loidl@bfw.gv.at](mailto:mathias.loidl@bfw.gv.at); DI Nikolaus Nemestóthy: [nikolaus.nemestothy@bfw.gv.at](mailto:nikolaus.nemestothy@bfw.gv.at)

*Dieser Beitrag wurde von DI Dr. Christoph Huber und DI Nikolaus Nemestóthy, beide BFW Forstliche Ausbildungsstätte Traunkirchen zur Verfügung gestellt.*